

Singen, 13. Nov. 2016

Oberbürgermeister Bernd Häusler
Hohgarten 2

78224 Singen

Antrag: Vorfahrt für den ÖPNV

G r ü n e

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Häusler,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt folgenden Antrag:

Antrag:

Dem ÖPNV wird bei den Verkehrsplanungen für die Zeit während der zahlreichen Baumaßnahmen in der Singener Innenstadt absolute Priorität eingeräumt.

Begründung:

In Singen sind ab dem kommenden Jahr zahlreiche große Baumaßnahmen (Bau des Einkaufs- und Dienstleistungszentrums, Neubau des Bahnhofvorplatzes, Bebauung Kunsthallenareal, Tiefgarage und Bebauung Herz-Jesu-Platz, Abriss Conti-Hochhaus,...) in der Innenstadt geplant. Durch die Baustellen wird es zu zahlreichen Verkehrsbehinderungen kommen.

Einige Linien des Singener Stadtbusverkehrs und auch Überlandverbindungen sind auf die Fahrzeiten des Seehas abgestimmt. Schon geringfügige Verspätungen führen dazu, dass Anschlussverbindungen nicht mehr erreicht werden können.

Ein Nicht-Funktionieren des Singener ÖPNVs über einen längeren Zeitraum würde diesen um Jahre zurückwerfen. All die Verbesserungen und Nutzersteigerungen der letzten Jahre würden zunichte gemacht und der Zuschussbedarf würde steigen.

Fortsetzung:

Aus diesen Gründen muss bei dem geforderten Verkehrskonzept für die verschiedenen Baumaßnahmen dem ÖPNV höchste Priorität eingeräumt werden. Bei Bedarf müssen Straßen oder Straßenabschnitte für den privaten Verkehr gesperrt, Ampelschaltungen angepasst und neue Konzepte, z.B „Park and Ride“, umgesetzt werden.

Der zum Teil katastrophale Schienenersatzverkehr während der Streckensperrung zwischen Radolfzell und Konstanz hat gezeigt, wie schnell man Kunden verschrecken kann.

Mit freundlichen Grüßen



Eberhard Röhm
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Eberhard Röhm
Dr. Isabelle Büren-Brauch
Sabine Danassis